



Sammlung Theaterzettel

Der reiche Mann oder Die Wasserkur

Töpfer, Karl

1876-05-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Der reiche Mann,

oder:

Die Wasserkur.

Original-Lustspiel in vier Abtheilungen, von Dr. Eöpfer.

Oberceremonienmeister Graf von Wampe	Herr Böhler.
Comtesse Bettina, seine Tochter	Frau Herzfeld-Wint.
Herr von Glittern, Commerzienrath	Herr Jacobi.
August, sein Sohn	Herr Herzfeld.
Amélie, seine Nichte	Fräul. Hagen.
Wilhelmine, deren Gesellschafterin	Fräul. Jenke.
Baron von Flüchtling	Herr Jantsch.
Doktor Brott, Arzt	Herr Müller.
Wendner, Secretär des Commerzienraths	Herr Bauer.
Frau Stegel	Frau Koche.
Bärchen, } ihre Töchter	Fräul. Herbed.
Gretchen, }	Fräul. Schelly.
Anton, Badewärter	Herr Eichrodt.
Friedrich, Kammerdiener } des Commerzienraths	Herr Michel.
Peter, Bedient'er }	Herr Strubel.
Franz, Kammerdiener des Grafen von Wampe	Herr Fischer.
Jean, Reitknecht des Barons von Flüchtling	Herr Peters.
Ein Kutscher	Herr Orth.
Ein Briefträger	Herr Wayer.
Eine Frau	Fräul. Schaar.

Mehrere Frauen und Mädchen. Volk.

Anfang $1\frac{1}{2}$ Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit **lit. A** bezeichneten Sperrsitze - Abonnement - Karten gültig.

Krank: Frau Ulrich-Rohn. — Herr Hanisch.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze in dem Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge.	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren E. & W. Zentgraf u. Co., westliche Hauptstraße No 96.
Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	} Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau	
" 10 " 5	" " "	" Kaiserlautern und Dürkheim.	
" 10 " —	" " Mannheim	" Frankenthal und Worms.	
" 11 " —	" " "	" Heidelberg.	
		" Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.	